

WOCHENSPIEGEL

WITTENBERGE | PERLEBERG | PRITZWALK

kostenlos an 43 300 Haushalte | Ausgabe 20 | Sonnabend, 17. Mai 2025

Spendenaktion für Schulprojekt

DEMERTHIN/GUMTOW. In der Grundschule Demerthin war die Durchführung der Tanzprojektwoche „Move in School“ mit ausgebildeten Tanztrainern geplant. Höhepunkt sollte das Schulfest am 4. Juli mit der Präsentation der Ergebnisse aller Klassen sein. „Das Ziel der Woche sollte es sein, uns als Schule für ‚Lernen durch Bewegung‘ voranzubringen und außerdem die Gemeinschaft zu stärken“, so die Schulleitung. Da das Budget für das Projekt vollständig gestrichen wurde, droht nun dessen Absage. Eine Spendenaktion soll die Projektwoche dennoch ermöglichen. Spenden kann man unter dem Link: www.gofundme.com/f/tanzprojektwoche-trotz-streichung-des-schulbudgets. WS

„Prignitzer Heimat“ im Blick

PRIGNITZ. Die Zeitschrift „Prignitzer Heimat“ dokumentiert die Historie der Prignitz. In der neuen Ausgabe Nr. 77 geht es etwa um historische Straßenbefestigungen in Wittenberge und das Bemühen der SPD, nach der Abschaffung des Sozialistengesetzes 1893 ihre Wahlversammlungen abhalten zu können. Die „Prignitzer Heimat“ ist in den Touristinformationen Wittenberge, Perleberg und Pritzwalk, im Nabu-Besucherzentrum in Rühstädt und im Besucherzentrum Burg Lenzen erhältlich. Das Magazin wird ehrenamtlich vom Heimat-, Geschichts- und Kulturverein Breese, Groß Breese, Kuhblank e. V. publiziert. WS

Fest erinnert an Umbenennung

PRITZWALK. Mit einem großen Schulfest begingen Schüler, das Lehrerkollegium, Eltern und viele Gäste die Namensgebung der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule vor 25 Jahren. Eingeladen waren ehemalige Lehrer sowie Bürgermeister Ronald Thiel (parteilos) und Sachbereichsleiter Christopher Nowak. Die Stadt Pritzwalk ist Träger der Schule. 1954 ist sie als Goetheschule I gegründet worden, weil die vorhandenen Schulen in Pritzwalk überfüllt waren. Im Jahr 2000 wurde sie in Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule umbenannt. 2008 zog die Schule ins Gebäude in der Straße Zur Hainholzmühle um. WS

Sperrung der Schillerstraße

WITTENBERGE. Aufgrund der Anbindung einer neuen Trinkwasserleitung für das Bahnhofs-empfangsgebäude kommt es voraussichtlich vom Montag, dem 19. Mai, bis zum Dienstag, 3. Juni, zur Vollsperrung der Schillerstraße in Wittenberge im Abschnitt zwischen der Bosse- und der Nedwigstraße. WS



Musikalische Freundschaften voller Klangfarbe

„Sound of Pearls“: großes Jubiläumskonzert im Juli – 40 Musiker proben auf Schloss Gadow

PERLEBERG. „Sound of Pearls“ – das sind Perleberger Spielleute, die sich kürzlich einen neuen Namen gegeben haben und auf eine 70jährige Vereinsgeschichte zurückblicken. Klangvolle Unterstützung bekommen sie von befreundeten Musikern des Orchesters „fortissimo“ aus Bad Schwartau sowie des Spielmannszuges Geesthacht. Sie alle sind den Weg vom klassischen Spielmannszug hin zum modernen Flötenorchester gegangen. Viele von ihnen sind sich im Bundesorchester begegnet und haben dort ihre musikalischen Freundschaften geknüpft.

Ein satter Sound erklang durch die Musiker der Formation vom 1. bis zum 4. Mai im Ferienschloss Gadow. Das Perleberger Flötenorchester hatte

sich für eine Probenphase einquartiert. Auf der Agenda stand die Vorbereitung des diesjährigen Jubiläumskonzertes, das am Samstag, dem 26. Juli, um 19 Uhr in der Perleberger St. Jacobi Kirche stattfinden wird. Rund 40 Musiker reisten dazu aus allen Himmelsrichtungen in die Prignitz an. Von der Piccolo- bis zur Bassflöte: 32 Flötisten versammelten sich für die Probenphase im großen Probenraum des Schlosses. Doch die Hälfte des Raumes beanspruchten die Schlagwerker, die vom Schlagzeug bis zu den Kesselpauken, von den Bongos bis zu den Röhrenglocken, vom Glockenspiel bis zum Marimbaphon ihr riesiges Instrumentarium aufgebaut hatten. Unter der Regie des musikalischen Leiters Ricardo Neumann und des Dirigenten Frank Magdanz fügten sich die Harmonien und Rhythmen zu einem gemeinsamen Sound zusammen.

In Gadow freute sich Ricardo Neumann, der musikalische Leiter der „Sound of Pearls“, auf ein Stück ganz besonders: Er präsentierte seinem Orchester eine extra in Auftrag gegebene Komposition mit dem Titel „Sound of Pearls“. Komponist Mathias Wehr hatte dieses Stück nach den Vorstellungen des Orchesters zum 70jährigen Jubiläum komponiert. Es soll Bezug zum Verein und seinen Musikern nehmen, soll die unterschiedlichen Farbkänge des großen Flötensatzes zur Geltung bringen und die Power des Schlagwerks in Szene setzen. Dass diese Komposition gelungen ist, darüber waren sich alle schnell einig. Fleißig wurde an den unterschiedlichen Herausforderungen gearbeitet. Die Freizeitmöglichkeiten, die sich im Ferienschloss Gadow bieten, haben die Pausen und die Abende ganz besonders gemacht. So konnten beim Grillabend oder Bogenschießen die Freundschaften

Perleberger Musiker: Sound of Pearls. Fotos: Sound of Pearls, Adobe Stock/Grappgraphic49

zwischen den Musikern über die unterschiedlichen Orchester hinweg weiter vertieft werden. Die Harmonie beschränkte sich nicht nur auf die Probenzeit.

Voller Vorfreude blickt das Orchester nun auf das Jubiläumskonzert. Die Perleberger spielen zum ersten Mal in der St. Jacobi Kirche. „Das wird für uns ein absolutes Highlight! Wir freuen uns auf diesen besonderen Rahmen, die Akustik der Kirche – vor allem aber darauf, im Herzen unserer Heimatstadt unser Jubiläum mit den Perlebergerinnen und Perlebergern musikalisch zu feiern“, sagt Ricardo Neumann.

Ab dem 19. Mai gibt es Tickets in der Stadtinformation auf dem Großen Markt 12, Tel. 03876/781522. Der Eintritt ist kostenlos, über Spenden freut sich das Orchester. Einlass ist ab 18 Uhr. Es besteht freie Platzwahl, die Tickets sind jedoch limitiert. Im Anschluss laden die Musikerinnen und Musiker zur öffentlichen After-Show-Party ins Kulturkombinat Perleberg (Am Hohen Ende 25) ein. dre



Biotonne kommt gut an

PRIGNITZ. Seit dem 1. April ist die Biotonne im Landkreis Prignitz eingeführt. Laut Landkreis gibt es täglich Neuanmeldungen. Speziell die Möglichkeit, online seine Tonne anzumelden, werde gut und regelmäßig angenommen. 2701 Biotonnen sind – aktueller Stand – bestellt worden. Die Biotonnen-Anschlussquote bezogen auf alle Grundstücke, die im Landkreis der Abfallentsorgung angeschlossen sind, beträgt nun elf Prozent. Über die Internetadresse www.landkreis-prignitz.de/de/biotonne kann das Onlineformular ausgefüllt werden. Fragen beantwortet die Abfallberatung unter Tel. 03876/713664 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@lkprignitz.de. WS

Wir modernisieren Ihre Küche
mit neuen Fronten nach Maß!

- ✓ Die hochwertige Alternative zum Neukauf
- ✓ Kein aufwändiges Herausreißen
- ✓ Große Auswahl von klassisch bis modern
- ✓ Dekor-Vielfalt: Holzdessins, Oberflächen

Portas-Fachbetrieb Dr. Scholz GmbH
Alter Düsedauer Weg 25 • 39606 Osterburg
Telefon 0 39 37 / 8 54 94

PORTAS®
www.dr-scholz.portas.de
Besuchen Sie unsere Ausstellung • Montag bis Freitag 9.00 bis 15.30 Uhr

WIR KAUFEN IHR AUTO

G.L. Auto GmbH
Tel.: 03876/306867

Ihr Küchenstudio in Pritzwalk

Einbauküchen
0175 - 406 97 61
Ralf Böckelmann

- Planung • Beratung • Verkauf • Einbau

Planungsbüro Hagenstraße 14 19348 Perleberg

Ausstellung Wallstraße 10 16928 Pritzwalk

www.kuechen-perleberg.de

Junggeflügel- und Futtermittelverkauf am Freitag, dem 23.5.
Legereife Jungghennen (br. schw. w6) 13 €. Blausperber, Sussex, Königsberg, Marans, Grünleger, Hähne, Mularden, Pekingtonen, Flugenten, Gänse u. Broiler. Alle Tiere sind geimpft. Auch Annahme von Bestellungen am LKW. Nächste Tour: Freitag 6.6.

7.25 Grabow	Kirche	11.10 Putlitz	Bahnhof
7.30 Blumenthal	Kreuzg.	11.25 Mertensdorf	Bush.
7.40 Langnow	Bush.	11.35 Silmersdorf	Kirche
7.45 Boddin	Feuerrw.	11.45 Weitgendorf	Mitte
7.55 Seefeld	Bush.	11.55 Telschow	Kirche
8.05 Buchholz	Kirche	12.05 Frehne	Kreuzg.
8.15 Kemnitz	Cont.	12.15 Stepenitz	Bush.
8.25 Beveringen	Cont.	12.25 Krempendorf	Kreuzg.
8.35 Streckenlühn	Cont.	12.40 Meyenburg	Bahnhof
8.45 Sadenbeck	Kreuzg.	12.50 Schmolde	Konsum
8.55 Gerdshagen	Kreuzg.	13.00 Penzlin	Kreuzg.
9.05 Falkenhagen	Kreuzg.	13.10 Grabow	Bush.
9.15 Birkenfelde	Bush.	13.15 Buckow	Bush.
9.25 Pritzwalk	Bahnhof	13.20 Preddöhl	Kreuzg.
9.35 Giesendorf	Kirche	13.25 Kammermark	Mitte
9.45 Kuhdorf	Kirche	13.45 Mesendorf	Bush.
9.55 Gr. Pankow	Rathaus	13.55 Reckenth.	Kirche
10.05 Kuhbier	Kirche	14.05 Tüchen	Kreuzg.
10.15 Gr. Langerwisch	Bush.	14.10 Garz	Kirche
10.25 Schönhagen	Kirche	14.20 Lindenberg	Briefkast.
10.35 Steffenshagen	Bush.	14.30 Vettin	Kirche
10.45 Triglitz	Feuerrw.	14.35 Kehrberg	Bush.
10.55 Laaske	Mitte	14.45 Schönebeck	Bus Dorf
11.00 Mansfeld	Cont.	14.50 Dalhausen	Kreuzg.

Verkauf ab Hof: Mo. - Fr. 7.30 - 9.00 u. 15.30 - 17.30 Uhr, Sonnab. 9 - 12 Uhr
Geflügelhof Gaetke, OT Keller 47, 16835 Lindow, Tel. 033083 / 80447

HEIßER DRAHT

Service:
03877/92 32 11

info.prg@
wochenspiegel-brb.de

